

Organisationsplan der Wirtschaftsuniversität Wien

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS



Gemäß § 21 Abs 1 Z 1 Universitätsgesetz 2002 hat der Universitätsrat den folgenden Organisationsplan nach Vorlage durch das Rektorat und Zustimmung durch den Senat am 17.05.2023 mit Wirksamkeit vom 01.10.2023 genehmigt. Der Organisationsplan in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 19.04.2023, 30. Stück tritt mit Ablauf des 30.09.2023 außer Kraft.

Vorbemerkungen:

1. Dieser Organisationsplan beschreibt die Aufbauorganisation der Wirtschaftsuniversität. Dabei wird zwischen dem akademischen Bereich (Einrichtungen für Lehre und/oder Forschung) und den Dienstleistungseinrichtungen unterschieden.
2. Im akademischen Bereich gliedert sich die Wirtschaftsuniversität in Departments, Forschungsinstitute, Kompetenzzentren und die WU Executive Academy. Innerhalb der Departments ist nach Maßgabe der §§ 17 Abs 1 u 20 Abs 1 der Satzung die Einrichtung von Instituten und Abteilungen möglich.
3. Mit Ausnahme der im Punkt 4 genannten Einrichtungen ist jede Dienstleistungseinrichtung einem Mitglied des Rektorats zugeordnet. Gemäß § 11 der Geschäftsordnung des Rektorats nehmen die Vizerektorinnen und die Vizerektoren die oberste Dienst-/Fachaufsicht für den Rektor wahr.
4. Das Büro des Senats sowie das Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen sind Dienstleistungseinrichtungen, die nicht dem Rektorat, sondern dem Senat bzw. dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen zugeordnet sind. Der/die Vorsitzende des Senats nimmt für den Rektor die Dienst-/Fachaufsicht über die Mitglieder des Büros des Senats wahr. Der/die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen nimmt für den Rektor die Dienst-/Fachaufsicht für die Mitarbeiter*innen des Büros des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen wahr.
5. Die Aufbauorganisation der Wirtschaftsuniversität Wien wird in den Anlagen 1 und 2 dargestellt.

Die Vorsitzende des Universitätsrates:

Dr. Cattina Leitner, LL.M.

Anlage 1

Aufbauorganisation der Einrichtungen für Lehre und/oder Forschung

Departments

Finance, Accounting and Statistics ²⁾

Management ^{1) 2)}

Marketing ²⁾

Öffentliches Recht und Steuerrecht
(Public Law and Tax Law)

Privatrecht (Private Law)

Sozioökonomie (Socioeconomics)

Strategy and Innovation ²⁾

Volkswirtschaft (Economics)

Welthandel ²⁾ **(Global Business and Trade)**

Wirtschaftsinformatik und Operations
Management ²⁾ **(Information Systems and**
Operations Management)

Wirtschaftskommunikation
(Business Communication)

Forschungsinstitute

Altersökonomie

Europafragen (Europainstitut)

Familienunternehmen

Internationale Besteuerung

Kooperationen und Genossenschaften

Kryptoökonomie

Mittel- und Osteuropäisches Wirtschaftsrecht

Raum- und Immobilienwirtschaft

Rechenintensive Methoden

Regulierungsökonomie

Strategische Kapitalmarktforschung

Supply Chain Management

Urban Management and Governance

Verteilungsfragen

Kompetenzzentren

Emerging Markets and CEE

Empirische Forschungsmethoden

Experimentalforschung

Nonprofit-Organisationen und Social
Entrepreneurship

Sustainability Transformation and
Responsibility

Wirtschaftssprachen

WU Gründungszentrum

WU Executive Academy

1) Die Umsetzung der in § 49 Frauenförderungsplan der Wirtschaftsuniversität Wien vorgesehenen Aufgaben der interdisziplinären Genderforschung und -lehre ist dem Department Management übertragen.

2) Die betriebswirtschaftlichen Departments Finance, Accounting and Statistics, Management, Marketing, Strategy and Innovation, Welthandel sowie Wirtschaftsinformatik und Operations Management werden in einem „Konvent der betriebswirtschaftlichen Departments“ zusammengeschlossen.

Anlage 2

Dienstleistungseinrichtungen, Zuordnung der Bereiche an die Mitglieder des Rektorats

